Innovationskonferenz in Düsseldorf: Fachleute und Praktiker diskutieren die Zukunft der Energiewende

geschrieben von Gruener Strom Label e.V. | 15. September 2016

Akteure aus verschiedenen Branchen tauschen sich zu innovativen Projekten zum Ausbau erneuerbarer Energien aus / Konferenzprogramm von Bürgerenergie bis Mieterstrommodell

Düsseldorf, 15. September 2016. Wie geht es weiter mit der Energiewende? Rund 90 Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft suchen heute und morgen in Düsseldorf nach Antworten und tauschen sich zu neuen Ideen und Projekten der erneuerbaren Energien aus. Die 3. Innovationskonferenz ‚Energie Erneuerbar Gestalten' des Grüner Strom Label e.V. (GSL) findet in Kooperation mit der NATURSTROM AG und der EnergieAgentur.NRW statt. In diesem Jahr stehen die Themen Mieterstrommodelle, praxisnahe Netzintegration und Bürgerenergie im Mittelpunkt.

Bürgerenergiegenossenschaften müssen sich vielerorts neu aufstellen um weiterhin ein wichtiger Bestandteil der dezentralen Energiewende zu bleiben. Neue Geschäftsmodelle und Kooperationen werden hierzu bei der Innovationskonferenz vorgestellt.

In seiner Rede zum Thema Naturverträgliche Energiewende betonte Nordrhein-Westfalens Klima- und Verbraucherschutzminister Johannes Remmel: „Um unsere Klimaschutzziele zu erreichen, brauchen wir mehr erneuerbare Energien und nicht weniger. Bei notwendigen Eingriffen in Natur und Landschaft darf aber die biologische Vielfalt nicht gefährdet werden. Die verschiedenen Interessen müssen sauber

abgewogen und im Dialog mit den Betroffenen entschieden werden. Wer gute Argumente hat, braucht die Debatte nicht zu scheuen.“

Die GSL-Vorsitzende Rosa Hemmers eröffnete die Veranstaltung gemeinsam mit Dr. Frank-Michael Baumann, Geschäftsführer der EnergieAgentur.NRW und Oliver Hummel, Vorstand der NATURSTROM AG. Die drei Konferenzpartner waren sich einig, dass verschiedene Akteure miteinander kooperieren müssen, um die Energiewende als Gemeinschaftsprojekt von Bürgern, Energieversorgern, Unternehmen und Kommunen fortzuführen. Gerade vor dem Hintergrund der sich ändernden politischen Rahmenbedingungen sei dies wichtig.

NATURSTROM ist in diesem Jahr Gastgeber und treibt als bundesweiter Ökostromversorger seit Jahren den Ausbau erneuerbarer Energien aktiv voran. „Die Innovationskonferenz greift Themen wie Bürgerenergie und Mieterstrom auf, die für den Erfolg der dezentralen, bürgernahen Energiewende wichtig sind. Wir sind daher sehr gerne Gastgeber der Konferenz und freuen uns auf bereichernde Gespräche und den Austausch mit anderen Akteuren der Energiewende“, so Oliver Hummel, Vorstand der NATURSTROM AG.

Pressefotos finden Sie auf www.gruenerstromlabel.de/presse/service-und-logo/.

Mehr zur Innovationskonferenz erfahren Sie auf www.innovationskonferenz.net.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf Twitter unter dem Hashtag #IVK2016.